

Offene Bildungsmaterialien (OER) - praktischer Nutzen und Anwendungsszenarien in der Hochschullehre

Tag der Lehre HTW Saar, 28.11.2018

Dieser Text basiert auf einer Zusammenstellung von Sonja Borski und Jöran Muuß-Merholz für [Team OER bei J&K](#)

Kontakt: sb@joeran.de

Ankündigung

Workshop 1

Offene Bildungsmaterialien (OER) - praktischer Nutzen und Anwendungsszenarien in der Hochschullehre

Sonja Borski, Dipl.-Politologin und Erwachsenenbildnerin (Jöran & Konsorten; OERinfo),

Binafsha Kalandarova, Projektkoordinatorin OER HTW Saar

Open Educational Resources (OER) sind offene Bildungsmaterialien, die unter einer freien Lizenz veröffentlicht sind. Sie helfen dabei, eigene Materialien anzureichern und erleichtern somit im Alltag die informative und anschauliche Gestaltung von Lehr-/Lernmaterialien. Die freie Lizenz ermöglicht es, die Materialien frei zu nutzen und sogar zu bearbeiten und weiterzuverbreiten.

Dieser Workshop richtet sich an Lehrende, die die praktische Arbeit mit freien Bildungsmaterialien (wie z.B. Kursmaterialien, Erklärvideos, Präsentationen, Grafiken, Fotos etc.) erproben wollen.

Dabei geht es auch darum, die Grundprinzipien von OER zu verstehen und Werkzeuge kennenzulernen, die bei der Suche nach OER und der Gestaltung eigener Materialien helfen.

Teilnehmer(innen) werden gebeten, Laptops oder Tablets zur praktischen Arbeit mitzubringen.

Vorbemerkungen

Dies ist keine Rechtsberatung.

Ausführliche Informationen zu allen besprochenen Themen gibt es im Buch von Jöran Muuß-Merholz „Freie Unterrichtsmaterialien finden, rechtssicher einsetzen, selbst machen und teilen“ (Beltz 2018), verfügbar auf www.was-ist-oer.de

Der konkrete Ablauf des Workshops richtet sich nach den Bedürfnissen der Gruppe.

Inhalt:

[0. Grundlagen des Urheberrechts](#)

[1. Was ist OER?](#)

[2. Urheberrecht und Creative Commons Lizenzen](#)

[3. OER Praxis: OER suchen und finden](#)

[4. OER Praxis II: OER richtig kennzeichnen](#)

[5. OER Theorie: Sonstiges \(Persönlichkeitsrechte, Dateiformate etc.\)](#)

[6. Weiterführende Informationen und Broschüren](#)



Dieser Text steht unter der Lizenz [CC BY 4.0](#). Die Urheber sollen wie folgt genannt werden: Sonja Borski und Jöran Muuß-Merholz für J&K – Agentur Jöran und Konsorten. Für Abbildungen und Logos gelten die jeweils dort genannten Lizenzen.

0. Grundlagen des Urheberrechts

- Wer ein Werk selbst erstellt hat, ist der Urheber.
- Wer das Werk eines Urhebers nutzen will, braucht dessen Erlaubnis.
- Es gibt Ausnahmen und Einschränkungen, z.B. das Zitatrecht.

Was ist ein Werk?

Ein Werk im Sinne des Urheberrechts ist Ausdruck einer kreativen Leistung (nicht nur eine Idee oder ein Konzept). Hierzu zählt zum Beispiel: ein Foto, ein Text, ein Musikstück, ein Arbeitsblatt, ein Schaubild, ein Video.

Literaturtipp:

Till Kreuzer und Tom Hirche: Rechtsfragen zur Digitalisierung in der Lehre Praxisleitfaden zum Recht bei E-Learning, OER und Open, Überarbeitete Fassung: Stand Oktober 2017: https://irights.info/wp-content/uploads/2017/11/Leitfaden_Rechtsfragen_Digitalisierung_in_der_Lehre_2017-UrhWissG.pdf

1. Was ist OER?

Definition der UNESCO

„Lehr-, Lern- und Forschungsressourcen in Form jeden Mediums, digital oder anderweitig, die gemeinfrei sind oder unter einer offenen Lizenz veröffentlicht wurden, welche den kostenlosen Zugang sowie die kostenlose Nutzung, Bearbeitung und Weiterverbreitung durch Andere ohne oder mit geringfügigen Einschränkungen erlaubt.“ (UNESCO 2013, S. 6)

Konkretisierung:

- Wie weit fasst man *Open*?
- Wie weit fasst man *Educational*?
- Wie weit fasst man *Resources*?



Was man mit OER tun kann:

<https://open-educational-resources.de/5rs-auf-deutsch/>




2. Urheberrecht und Creative Commons Lizenzen

Die Creative Commons Lizenzen

Grundsätzliches

Die Creative Commons (CC) Lizenzen wurden von der gleichnamigen gemeinnützigen Organisation entwickelt. Die formelle Grundidee dahinter: Urheber von Bildern, Texten, Musik- oder Videoclips etc. etikettieren ihr Werk mit einem Standard-Lizenzvertrag, der rechtlich geprüft ist. Damit wird anderen Menschen pauschal die Möglichkeit zur Nutzung des Werkes gewährt, wobei bestimmte Auflagen zu beachten sind.

Maximale Freiheit: CC0

	Das Werk kann völlig frei verwendet werden, ohne dass Angaben zum Urheber gemacht werden. Ein Link auf die Lizenz ist aber sinnvoll, da Nachnutzer*innen sonst davon ausgehen, dass alle Rechte vorbehalten sind.
--	---

Creative Commons Lizenzen


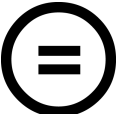


Es gibt vier verschiedene Auflagen, die logisch in insgesamt sechs Kombinationen zusammengeführt werden können. Im Folgenden finden Sie die vier Bedingungen und anschließend die möglichen Kombinationen.

Tipp #1




Lesen Sie sich einmal den kompletten Lizenztext durch - nicht nur die [Kurzfassung](#), sondern den [ausführlichen Lizenztext](#). Erläuterungen von Juristen und Pädagogen finden Sie in den Videos der CC-Lizenztextlesungen ([Teil I](#), [Teil II](#)).






Die Lizenzmodule

Baustein	Auflage
	BY - Namensnennung (Attribution) Der Name des ursprünglichen Urhebers muss genannt werden (und zwar in der Weise, die der Urheber vorgibt).
	ND - keine Bearbeitung (No Derivatives) Das Werk muss vollständig und ohne Veränderungen bleiben.
	SA - Weitergabe unter gleichen Bedingungen (Share Alike) Bei einer Bearbeitung muss das neu entstandene Werk unter denselben Bedingungen veröffentlicht werden wie das ursprüngliche Werk.
	NC - nicht-kommerziell (Non-Commercial) Die Weiterverwendung darf nur nicht-kommerziellen Zwecken dienen.

Die sechs Lizenzen

Lizenz	Beschreibung
	CC BY Diese Lizenz erlaubt Dritten, ein Werk zu verbreiten, zu remixen, zu verbessern und darauf aufzubauen, auch kommerziell, solange der Urheber des Originals genannt wird.
	CC BY SA Diese Lizenz erlaubt es Dritten, ein Werk zu verbreiten, zu remixen, zu verbessern und darauf aufzubauen, auch kommerziell, solange der Urheber des Originals genannt wird und die auf seinem Werk basierenden neuen Werke unter denselben Bedingungen veröffentlicht werden.
	CC BY ND



	Diese Lizenz erlaubt Dritten die Weiterverbreitung des Werkes, kommerziell wie nicht-kommerziell, solange dies ohne Veränderungen und vollständig geschieht und der Urheber genannt wird.
	CC BY NC wie CC BY - zusätzlich mit der Einschränkung „nur nicht kommerziell“
	CC BY NC SA wie CC BY SA - zusätzlich mit der Einschränkung „nur nicht kommerziell“
	CC BY NC ND wie CC BY ND - zusätzlich mit der Einschränkung „nur nicht kommerziell“

Tipp #2

Denken Sie so früh wie möglich über die Auswahl der Lizenz nach.

Sie können eine einmal erteilte Lizenz nicht widerrufen.

Bevor Sie das Modul NC - nicht-kommerziell verwenden, wägen Sie die möglichen „Nebenwirkungen“ ab.

Lese-Tipp: [Folgen, Risiken und Nebenwirkungen bei nichtkommerziellen CC-Lizenzen](#)



3. OER Praxis: OER suchen und finden

Wo kann man suchen?

Zum Einstieg

Suchmaschinen

- <http://oer-hoernchen.de/> eine Suchmaschine auf Grundlage der google-custom search (benutzerdefinierte Suche).
- google: hier lassen sich in den [erweiterten Einstellungen](#) Suchergebnisse nach Lizenzen filtern. Das gilt auch für die [erweiterte Bildersuche](#) bei Google.
- [Elixier](#) des deutschen Bildungsservers durchsucht als Meta-Suchmaschine das Angebot des Deutschen Bildungsservers und der Landesbildungsserver.
- Commons Suche: <https://search.creativecommons.org/> und ihre Weiterentwicklung: <https://ccsearch.creativecommons.org/>

Portale

- [Wikimedia Commons](#) ist das Medienarchiv von Wikipedia und Schwesterprojekten. In der Hauptsache gibt es Bilder, aber auch Videos, Audios und Animationen.
- [ZUM - Zentrale für Unterrichtsmedien im Internet](#) - Auf dem von einem gemeinnützigen Verein getragenen Wiki finden sich vielfältige Materialien vor allem für den Schulunterricht. Ein Beispiel zur Verwendung des Wikis in der Hochschullehre findet sich hier ebenfalls: https://wiki.zum.de/wiki/PH_Heidelberg
- [Edutags.de](#) ist ein Angebot des Deutschen Bildungsservers. Die Grundidee des social taggings / social bookmarkings ermöglicht es Nutzern, (freie) Materialien zu sammeln, zu verschlagworten, zu bewerten und zu kommentieren.
- [PhET](#) ist eine große Plattform für interaktive Simulationen aus Mathematik und Naturwissenschaften. ([Deutsche Übersetzung](#))
- [Serlo - Die freie Lernplattform](#) Deutschsprachige OER Plattform mit Schwerpunkt Mathematik. Schwerpunkt Schule, weitere Schulfächer im Aufbau.
- [Youtube](#) Videoplattform, mit der Möglichkeit, Videos unter CC-Lizenz zu finden
 - Beispiel: Videochannel der Faculty of Civil Engineering der RWTH Aachen https://www.youtube.com/channel/UCMg7OPagfjM_eUYsDw3c4-A
- [Vimeo](#) Videoplattform mit der Möglichkeit, Videos unter verschiedenen CC-Lizenzen hochzuladen und zu suchen
- [Zentrales OER-Repositorium der Hochschulen In Baden-Württemberg \(ZOERR\)](#)
- [OpenLearnWare der TU Darmstadt](#), e-Lectures zu den Fachbereichen der Natur-, Geistes- und Ingenieurwissenschaften



- [OpenCourseWare des Massachusetts Institute of Technology](#) (MIT), Kursmaterial zu Kursen aller Fachbereiche
- [OpenEducationEurope](#), Material zum Thema E-Learning und Didaktik
- [OpenStax CNX Library](#), Repositorium, Freie Bücher und Folien zu einem breiten Themenspektrum, non-Profit Unternehmen, gehostet an der Rice University
- [TIB AV Portal](#) Videoportal der Technischen Informationsbibliothek Hannover, viele Videos zu wissenschaftlichen Themen, vieles, aber nicht alles ist OER (Lizenz beachten).

Bilder

- flickr: [Flickr Creative Commons](#)
- pixabay: <https://pixabay.com/de/>
- Grafiken: <https://openclipart.org/>, <https://thenounproject.com>

Teilweise offen lizenzierte Musik:

- Übersicht über die verschiedenen Musikportale mit Creative Commons Lizenzen: [CC Music Communities](#)
- <https://www.jamendo.com/de/welcome>
- <http://ccmixter.org/>

Übung

Finden Sie einen Inhalt, den Sie für Ihre Arbeit ~~gut~~ gebrauchen können.

ACHTUNG: Nicht alle Materialien auf ZUM oder bei edutags sind OER!

Protokollieren Sie Ihre Suche, zum Beispiel gleich unterhalb dieser Box: Fundstelle, Art des Materials, brauchbar für...

Übungsfeld I



4. OER Praxis II: OER richtig kennzeichnen

Übung

1. Suchen Sie ein Bild unter freier Lizenz, z.B. via [Google](#), [flickr](#), <https://pixabay.com/> oder [Wikimedia Commons](#).
2. Fügen Sie das Bild in ein Google Doc (oder eine Präsentation auf Ihrem Rechner) ein.
3. Machen Sie unterhalb des Bildes alle notwendigen Angaben, die Sie bei der Weiterverwendung machen müssen, dabei hilft die [TULLU-Regel](#)
4. Optional: Probieren Sie den [Lizenzhinweisgenerator](#) aus oder versuchen Sie [PhotosforClass](#) - was fällt Ihnen auf?

Übungsfeld II

Material Dritter weiterverwenden

Was muss man beachten, wenn man einen Inhalt eines Anderen weiter nutzt, z.B. in eigene Materialien einbaut und veröffentlicht?

- Material verwenden und richtig auszeichnen: die TULLU Regel:
<http://open-educational-resources.de/oer-tullu-regel/>
- [Video](#) „Bilder unter freier Lizenz nutzen - weit verbreitete Fehler und wie man sie vermeidet“
- die [Checkliste](#) zum Video

Für Experimentierfreudige:

- Material automatisch mit Lizenzhinweisen versehen
 - OERhörnchen: Automatische „TULLU+V“-Tabelle (v0.1)
<https://docs.google.com/spreadsheets/d/1QSA1xoldzO2LK6KofqKfrKaMJHRbQ6gbp7a3PzvPBok/edit#gid=0>
 - Tool, das HTML-code zur Referenzierung von Bildern erstellt: [Photopin](#) (greift auf flickr zu)
 - www.photosforclass.com Fotosuche und automatisierte Anbringung von Lizenzhinweisen (greift auf flickr zu)



Material selbst erstellen: Lizenzen wählen

- Der Creative Commons Licence Chooser <https://creativecommons.org/choose/>
- Lizenzhinweisgenerator <https://lizenzhinweisgenerator.de/>
- Entscheidungshilfe: Lizenz wählen - zwei Infografiken
 - <http://open-educational-resources.de/cc-lizenz-infografik/>
 - [http://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/BSt/Publikationen/Infomaterialien/IN Freie Lizenzen - einfach erklärt Poster 2017 07 20.pdf](http://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/BSt/Publikationen/Infomaterialien/IN_Freie_Lizenzen_-_einfach_erklaert_Poster_2017_07_20.pdf)

Typische Fragen bei der Kombination von OER

Was ist der Unterschied zwischen Kombination und Verschmelzung? Kernpunkt ist hier der Grad der Bearbeitung und die Frage, wie sehr das ursprüngliche Werk noch durchscheint.

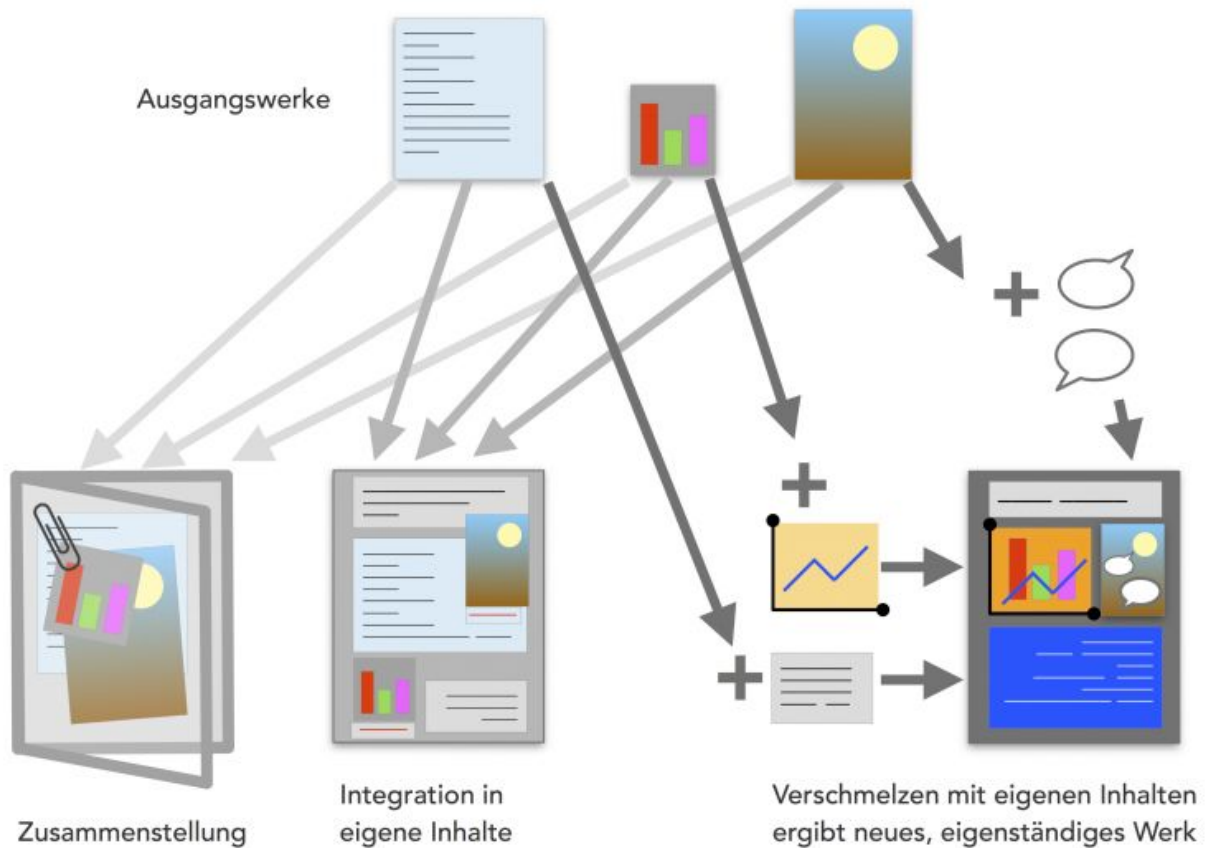
Bearbeitungen sind etwa: Übersetzungen in andere Sprachen, Veränderungen der Seitenverhältnisse, Aus- und Zuschnitte bei Fotos, Überführungen in ein anderes Format, Bearbeitung von Texten, Entfernen, Hinzufügen von Videoabschnitten, Unterlegen von Videos mit Ton usw.

Keine Bearbeitungen sind: Bilder und Grafiken mit einem Rahmen zu versehen, Veränderung der Schriftart und -Größe bei Texten, die Größe eines Bildes oder einer Grafik zu verändern (ohne die Seitenverhältnisse zu ändern!) und das Nebeneinanderstellen von Werken.

Siehe auch folgende Grafik:



Zusammenstellung vs. Verschmelzen



Grafik [Zusammenstellung vs. Verschmelzen](#) von Henry Steinhou und David Pachali für [iRightsinfo](#), [CC BY 4.0](#)



Übersicht zur Kompatibilität von Lizenzen

	PUBLIC DOMAIN	PUBLIC DOMAIN	BY	BY SA	BY NC	BY ND	BY NC SA	BY NC ND
PUBLIC DOMAIN	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✓	✗
PUBLIC DOMAIN	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✓	✗
BY	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✓	✗
BY SA	✓	✓	✓	✓	✗	✗	✗	✗
BY NC	✓	✓	✓	✗	✓	✗	✓	✗
BY ND	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗
BY NC SA	✓	✓	✓	✗	✓	✗	✓	✗
BY NC ND	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗

Tabelle: [CC License Compatibility Chart](#) von Kennisland, [CC0](#)

Schnelltest: Lassen sich Lizenzen kombinieren (und welche Lizenz kommt beim Mischen heraus?)

<http://ccmixer.edu-sharing.org/>

Video: Lizenzen kombinieren (Englisch)

<https://youtu.be/Hkz4q2yuQU8>

das Video mit deutschem Overdub:

<https://youtu.be/iB4rjgWiWx0>

Linktipp: Verwenden von Material mit ND-Lizenzen

In einem [Überblicksartikel auf irights.info](#) ist neben generellen Hinweisen zur Weiterverwendung und Kombination von Materialien auch das Thema Verwenden von Material mit ND-Lizenzen behandelt.



5. OER Theorie: Sonstiges (Persönlichkeitsrechte, Dateiformate etc.)

Vergessen Sie nicht Persönlichkeitsrechte und Datenschutz!

- Jenseits urheberrechtlicher Fragen sollten Sie immer auch prüfen, ob in einem Werk andere Rechte Dritter betroffen sind. Das kann z.B. bei einem Foto das Recht am eigenen Bild der abgebildeten Personen sein. Dies gilt selbstverständlich auch unabhängig von der CC-Lizensierung. Allerdings ist eine urheberrechtliche Freigabe nur begrenzt sinnvoll, wenn Dritte diese Inhalte aufgrund von Persönlichkeitsrechten nicht ohne Rücksprache verwenden dürfen.

Ignorieren Sie nicht die Rechte Dritter!

- Sie können eine freie Lizenz nur für Werke erteilen, die sie komplett selbst erstellt haben. Dies ist nicht der Fall, wenn sie Elemente oder Vorlagen nutzen, die von Dritten stammen (und die nicht frei lizenziert sind). Typische Beispiele: Sie spielen ein Lied am Klavier, das die Beatles komponiert haben. Sie verwenden Zeichnungen Dritter oder zeichnen geschützte Werke ab (z.B. das Logo von Coca-Cola oder das Gesicht von Donald Duck).

Verwenden Sie offene Dateiformate!

- Wenn Sie Anderen die Weiternutzung ermöglichen wollen, helfen (ausschließlich) PDF-Dateien wenig. Bieten Sie nach Möglichkeit alle Inhalte in offenen Formaten an, die andere problemlos nicht nur lesen, sondern auch bearbeiten können.



6. Weiterführende Informationen und Broschüren

Creative Commons Lizenzen

<https://creativecommons.org/> (Englisch)

<https://de.creativecommons.org/> (Deutsch)

UNESCO Definition von OER

<http://open-educational-resources.de/unesco-definition-zu-oer-deutsch/>

Deutsche UNESCO-Kommission, 2013. Was sind Open Educational Resources? Und andere häufig gestellte Fragen zu OER. Bonn. Zu finden unter:

<http://www.unesco.de/infothek/publikationen/publikationsverzeichnis/oer-faq.html>

OER-Broschüren aus dem Projekt JOINTLY

- [Heft 1: OER richtig verwenden - Kombinieren, Bearbeiten, Remixen](#)
- [Heft 2: Fünf Tipps für gutes Lizenzieren von OER](#)
- [Heft 3: Was ist Creative Commons Zero?](#)
- [Heft 4: Geld verdienen verboten? Bildungsmaterialien und das Problem nicht-kommerzieller Lizenzen](#)
- [Heft 5: Kleine Helfer, große Hilfe: Lizenzhinweise für OER erstellen und nutzen](#)
- [Heft 6: Nicht nur Nepper, Schlepper, Bauernfänger - Abmahnungen bei Creative-Commons-Lizenzen](#)
- [Heft 7: Nach der Reform des Urheberrechts für Bildung und Wissenschaft - OER bleiben notwendig](#)
- [Heft 8: Loslassen als OER-Prinzip. Kontrollverzicht und Bedeutungsgewinn](#)

Online-Kurse zu OER

<http://imoox.at/wbtmaster/startseite/coer17.html> Online-Selbstlernkurs ohne Zugangsbeschränkung. Themen: Suchen, Finden, Selber machen, Einsatzmöglichkeiten. Zielgruppe: Lehrende aller Fachrichtungen.

<https://mooiin.oncampus.de/course/OER-Fachexperten> Selbstlernkurs ausgerichtet auf Lehrende aus der Erwachsenen- und Weiterbildung. Unter anderem mit den Themen „Kooperation mit Kolleg/innen“, „Didaktik“ und „rechtliche Probleme“.



Leitfäden und weiterführende Literatur

Das Erstellen von OER - ein Leitfaden für Hochschulen

https://oer.amh-ev.de/wp-content/uploads/2018/10/FINAL_Leitfaden_OERerstellen.pdf

Creative Commons: Six licenses for sharing your work, CC0

<https://wiki.creativecommons.org/images/0/01/6licenses-folded.pdf>

Paul Klimpel: Folgen, Risiken und Nebenwirkungen der Bedingung „nicht-kommerziell - NC“, iRights.info/Creative Commons Deutschland/Wikimedia Deutschland, CC BY-SA 3.0 de, https://irights.info/wp-content/uploads/userfiles/CC-NC_Leitfaden_web.pdf

Dr. Till Kreutzer: Open Content - Ein Praxisleitfaden zur Nutzung von Creative-Commons-Lizenzen, 2. Auflage 2016, CC BY 4.0,

https://irights.info/wp-content/uploads/2015/10/Open_Content_-_Ein_Praxisleitfaden_zur_Nutzung_von_Creative-Commons-Lizenzen.pdf

Jöran Muuß-Merholz (Hrsg.): Whitepaper Open Educational Resources (OER) in Weiterbildung/Erwachsenenbildung Bestandsaufnahme und Potenziale 2015.

Gütersloh: Bertelsmann Stiftung, 2015, CC BY SA 4.0,

<https://open-educational-resources.de/materialien/oer-whitepaper/oer-whitepaper-weiterbildung/>

John H. Weitzmann: Offene Bildungsressourcen in der Praxis, mabb / iRights.Lab, CC BY 4.0,

https://irights.info/wp-content/uploads/2014/10/OER-in-der-Praxis-Broschuere_2_Aufl_2014.pdf

Treffpunkte

OERinfo - Informationsstelle OER

<https://open-educational-resources.de/>

OERCamp

<http://www.oercamp.de/>

Facebook-Gruppe zu OER

<https://www.facebook.com/groups/OERde/>

